

Jahresbericht zum 31. Dezember 2018

Stiftungsfonds STS

Tätigkeitsbericht

Bei dem oben genannten Sondervermögen handelt es sich um ein OGAW-Sondervermögen im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB). Es wird von der Société Générale Securities Services GmbH verwaltet. Die Société Générale Securities Services GmbH hat die Amundi Deutschland GmbH, München, im Rahmen eines Outsourcingmandates mit dem Portfoliomanagement des Sondervermögens beauftragt.

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Ziele im Berichtszeitraum

Anlageziel: Der Fonds strebt als Anlageziel die Erwirtschaftung ausschüttbarer Erträge sowie die Erzielung einer langfristig attraktiven Wertentwicklung an.

Anlagepolitik: Die Gesellschaft erwirbt und veräußert die laut Verkaufsprospekt zugelassenen Vermögensgegenstände nach Einschätzung der Wirtschafts- und Kapitalmarktlage sowie der weiteren Börsenaussichten. Der Schwerpunkt liegt auf konservativen verzinslichen Wertpapieren.

Struktur des Portfolios im Hinblick auf die Anlageziele sowie wesentliche Veränderungen während des Berichtszeitraumes

Das Sondervermögen ist ausschließlich in Rentenpapieren investiert. Der Schwerpunkt liegt hierbei im Bereich Pfandbriefe, gefolgt von Staatsanleihen, Unternehmensanleihen und deutschen Länderanleihen. Das Universum liegt ausschließlich in Anleihen des europäischen Wirtschaftsraumes. Das Rating der überwiegenden Positionen liegt zwischen AA und AAA und ist damit von hoher Qualität. 3,7% der Positionen besitzen ein A Rating und 8,0% sind mit BBB geratet.

2018 war aufgrund der Rückführung des quantitativen Easings vieler Zentralbanken wie der Beendigung des Kaufprogramms der EZB in Kombination mit einer Abschwächung des globalen Wachstums angeführt von China von einer Ausweitung der Covered- und Corporate-Bond Spreads geprägt.

Dabei waren deutsche Bundesanleihen weiter sehr attraktiv und ihre Renditen sanken. Um trotzdem weiter von den höheren Zinsen bei Spreadprodukten zu profitieren, wurde die hohe Gewichtung in Pfandbriefen beibehalten zudem wurden Unternehmensanleihen in Höhe von 8,5% erworben. Die Duration (incl. Cash und Future) wurde in 2018 weiter aktiv gesteuert und auch erhöht. So betrug sie per Ende 2018 ca. 4,2 Jahre im Vergleich zu 3,49 Jahren per Ende 2017.

Anlageergebnis im Berichtszeitraum und wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Fondsperformance im Berichtszeitraum -1,78 %

Benchmarkperformance im Berichtszeitraum 0,05 %

Das Veräußerungsergebnis in Höhe von -584.783,64 EUR setzt sich aus den realisierten Gewinnen und Verlusten zusammen, die mit der Veräußerung von Finanzinstrumenten im Berichtszeitraum entstanden sind.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Zinsänderungsrisiko:

Der Fonds war schwerpunktmäßig in Anleihen mit mittleren und längeren Laufzeiten investiert. Die Duration wurde aktiv über Futures gesteuert. Das Zinsänderungsrisiko ist als mittel einzustufen.

Marktpreisrisiko:

Das Marktpreisrisiko des Fonds lag mit einer Volatilität von 0,87% leicht über der Volatilität der Benchmark von 0,83% und ist somit als niedrig einzustufen.

Währungsrisiko:

Es bestand ein geringes Währungsrisiko, da alle Positionen in Euro angelegt waren.

Liquiditäts- und Adressenausfallrisiko:

Durch die hohe Qualität der überwiegenden Positionen (AA und AAA Rating) ist das Adressenausfallrisiko als sehr niedrig einzuschätzen. Die Veräußerbarkeit der im Fonds investierten Vermögenswerte war zu jeder Zeit gegeben, so dass das Liquiditätsrisiko als niedrig zu bewerten ist.

Operationelle Risiken:

Die Société Générale Securities Services GmbH sowie der Portfoliomanager des Fonds identifizieren im Rahmen ihres Risk Managements regelmäßig Risiken bzw. Problemfelder bei den wesentlichen Geschäftsprozessen. Erkannte Schwachstellen werden dabei eskaliert und anschließend behoben. Treten trotzdem Ereignisse aus operationellen Risiken auf, so werden diese unverzüglich erfasst, analysiert und entsprechende Maßnahmen zur zukünftigen Vermeidung eingeleitet.

Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Keine.

Vermögensübersicht

		Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
I. Vermögensgegenstände			
1. Anleihen			
- Pfandbriefe	EUR	26.547.383,25	59,59
- Schuldverschreibungen, die von öffentlichen Institutionen emittiert oder gesichert werden	EUR	12.649.320,00	28,39
- Unternehmensanleihen	EUR	3.642.054,75	8,18
2. Derivate			
- Futures (Verkauf)	EUR	-33.450,00	-0,08
3. Bankguthaben			
- Bankguthaben in EUR	EUR	1.541.881,40	3,46
4. Sonstige Vermögensgegenstände	EUR	203.833,55	0,46
II. Verbindlichkeiten			
1. Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-2.039,44	0,00
III. Fondsvermögen			
	EUR	44.548.983,51	100,00*)

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2018

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	39.904.015,00	89,57
Verzinsliche Wertpapiere									
DE000DHY4648	0,250% Deutsche Hypothekenbank MTN 17.05.24	EUR	1.000	0	1.000	%	100,0825	1.000.825,00	2,25
DE000A1KRJQ6	0,250% ING-DiBa PF 16.11.26	EUR	2.000	2.000	0	%	97,5720	1.951.440,00	4,38
DE000RLP0835	0,375% Rheinland-Pfalz LSA 26.01.27	EUR	1.000	1.000	0	%	99,0570	990.570,00	2,22
DE000A2E4X14	0,500% Thüringen LSA 02.03.27	EUR	500	0	0	%	99,8940	499.470,00	1,12
DE000HV2ALG5	0,625% UniCredit Bank HPF 12.02.25	EUR	400	0	0	%	101,9830	407.932,00	0,92
DE000A161ZQ3	0,750% DZ HYP PF 02.02.26	EUR	1.000	0	0	%	101,8920	1.018.920,00	2,29
XS1808482746	1,125% Hannover Rueck Nts. 18.04.28	EUR	300	300	0	%	98,3750	295.125,00	0,66
XS1499574991	0,125% Stadshypotek PF 05.10.26	EUR	3.000	1.000	0	%	95,6705	2.870.115,00	6,44
FR0013190188	0,250% Agence Française Développement MTN 21.07.26	EUR	3.000	0	0	%	97,0690	2.912.070,00	6,54
FR0013200813	0,250% Frankreich OAT 25.11.26	EUR	2.000	1.500	2.500	%	98,5910	1.971.820,00	4,43
XS1576693110	0,250% OP-Asuntoluottopankki Oyj MTN 13.03.24	EUR	1.000	1.000	0	%	100,1665	1.001.665,00	2,25
EU000A1G0DH5	0,400% European Financial Stability Facility MTN 31.05.26	EUR	2.000	0	0	%	99,5675	1.991.350,00	4,47
FR0013329638	0,500% HSBC SFH (France) PF 17.04.25	EUR	500	500	0	%	100,3820	501.910,00	1,13
XS1514010310	0,500% Jyske Realkredit PF 01.10.26	EUR	1.000	1.000	0	%	98,2140	982.140,00	2,20
XS1391589626	0,500% Lloyds Bank MTN 11.04.23	EUR	2.000	0	0	%	100,6920	2.013.840,00	4,52
XS1748479919	0,500% Santander UK PF 10.01.25	EUR	1.000	1.000	0	%	99,2690	992.690,00	2,23
XS1732232340	0,625% Deutsche Telekom Internation. Finance MTN 13.12.24	EUR	200	200	0	%	98,3095	196.619,00	0,44
XS1485532896	0,625% Koninklijke KPN MTN 09.04.25	EUR	200	200	0	%	96,1675	192.335,00	0,43
XS1795392502	0,625% Lloyds Bank MTN 26.03.25	EUR	810	810	0	%	99,9625	809.696,25	1,82
XS1207683522	0,625% Nationwide Building Society MTN 25.03.27	EUR	2.500	0	0	%	97,8240	2.445.600,00	5,49
XS1423753463	0,625% NIBC Bank PF 01.06.26	EUR	500	0	0	%	99,6025	498.012,50	1,12
XS1884740041	0,625% Toyota Motor Finance MTN 26.09.23	EUR	100	100	0	%	100,0300	100.030,00	0,22
BE0002483585	0,750% Belfius Bank ÖPF 10.02.25	EUR	1.000	0	0	%	101,8215	1.018.215,00	2,29
FR0013309549	0,750% Cie de Financement Foncier PF 11.01.28	EUR	2.500	2.500	0	%	99,0270	2.475.675,00	5,56
BE0002266352	0,750% KBC Groep MTN 18.10.23	EUR	200	200	0	%	98,9875	197.975,00	0,44
XS1443997819	0,750% Total Capital MTN 12.07.28	EUR	200	200	0	%	95,5600	191.120,00	0,43
XS1400167133	0,875% Alliander MTN 22.04.26	EUR	200	200	0	%	100,5745	201.149,00	0,45
BE0002586643	0,875% BNP Paribas Fortis PF 22.03.28	EUR	1.500	1.500	0	%	100,0325	1.500.487,50	3,37
XS1766477522	0,875% Coöperatieve Rabobank PF 08.02.28	EUR	1.000	1.000	0	%	100,5765	1.005.765,00	2,26
XS1396367911	0,875% Enexis Holding MTN 28.04.26	EUR	200	200	0	%	99,2920	198.584,00	0,45
EU000A1G0DY0	0,875% European Financial Stability Facility MTN 26.07.27	EUR	1.000	0	1.500	%	101,9805	1.019.805,00	2,29
XS1805257265	0,875% ING Bank PF 11.04.28	EUR	1.000	1.000	0	%	100,3970	1.003.970,00	2,25

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
XS1685798370	0,875% Koninklijke Ahold Delhaize Nts. 19.09.24	EUR	200	200	0	%	99,9010	199.802,00	0,45	
XS1676952481	0,875% SSE MTN 06.09.25	EUR	200	200	0	%	95,1785	190.357,00	0,43	
FR0013256369	1,000% Bpifrance Financement OBL 25.05.27	EUR	1.000	1.000	0	%	101,6365	1.016.365,00	2,28	
XS1788694856	1,000% De Volksbank CV 08.03.2028	EUR	1.000	1.000	0	%	101,3470	1.013.470,00	2,27	
XS1401174633	1,000% Heineken MTN 04.05.26	EUR	150	150	0	%	98,6480	147.972,00	0,33	
FR0013324340	1,000% Sanofi MTN 21.03.26	EUR	200	200	0	%	101,4995	202.999,00	0,46	
FR0013218393	1,125% Icade OBL 17.11.25	EUR	200	200	0	%	95,3805	190.761,00	0,43	
XS1401196958	1,125% Unibail-Rodamco MTN 28.04.27	EUR	400	400	0	%	96,8270	387.308,00	0,87	
XS1788605936	1,250% Securitas MTN 06.03.25	EUR	150	150	0	%	99,6545	149.481,75	0,34	
SI0002103685	1,250% Slowenien Bds. 22.03.27	EUR	1.500	500	0	%	103,1330	1.546.995,00	3,47	
XS1673102734	1,500% ISS Global MTN 31.07.27	EUR	200	200	0	%	97,0465	194.093,00	0,44	
XS1327531486	1,625% SKF Nts. 02.12.22	EUR	200	200	0	%	103,7455	207.491,00	0,47	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								EUR	2.934.743,00	6,59
Verzinsliche Wertpapiere										
DE000A13SL75	0,250% Investitionsbank Schleswig-Holstein IHS 06.09.24	EUR	700	0	300	%	100,1250	700.875,00	1,57	
DE000CZ40MN2	0,625% Commerzbank HPF 13.03.25	EUR	1.000	1.000	0	%	101,5760	1.015.760,00	2,28	
DE000BHY0MX7	0,750% Berlin Hyp PF 26.02.26	EUR	1.000	1.000	0	%	101,9255	1.019.255,00	2,29	
DE000BHY0GS9	1,125% Berlin Hyp IHS 25.10.27	EUR	200	200	0	%	99,4265	198.853,00	0,45	
Summe Wertpapiervermögen 1)								EUR	42.838.758,00	96,16

Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Derivate								
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)								
Zins-Derivate						EUR	-33.450,00	-0,08
Forderungen/Verbindlichkeiten								
Zinsterminkontrakte								
6,000% Euro Bund Future 03/19	EDT	EUR	-8.000.000				-29.350,00	-0,07
6,000% Long Term Euro OAT Future 03/19	EDT	EUR	-1.000.000				-4.100,00	-0,01

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2018	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben					EUR	1.541.881,40	3,46
EUR-Guthaben bei: CACEIS Bank S.A. [Germany Branch] (Verwahrstelle)	EUR	1.541.881,40			% 100,0000	1.541.881,40	3,46
Sonstige Vermögensgegenstände					EUR	203.833,55	0,46
Variation Margin	EUR	33.450,00				33.450,00	0,08
Zinsansprüche	EUR	170.383,55				170.383,55	0,38
Sonstige Verbindlichkeiten					EUR	-2.039,44	0,00
Kostenabgrenzung	EUR	-2.039,44				-2.039,44	0,00
Fondsvermögen					EUR	44.548.983,51	100,00 *)
Anteilwert					EUR	1.065,33	
Umlaufende Anteile					STK	41.817	

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Fußnoten:

- 1) Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

Marktschlüssel

b) Terminbörse
EDT

EUREX Terminbörse Deutschland

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
DE000CZ40KG0	0,250% Commerzbank HPF 26.01.22	EUR	0	2.000
DE000A1YCQC4	0,375% Hamburg LSA 20.01.22	EUR	0	1.000
DE000NRW0GJ4	0,375% Nordrhein-Westfalen LSA 16.02.23	EUR	0	2.200
DE000BLB6H53	1,750% BayernLB ÖPF 08.04.24	EUR	0	1.500
BE0002482579	0,450% KBC Bank PF 22.01.22	EUR	0	2.000
FR0013162302	0,500% Cie de Financement Foncier PF 04.09.24	EUR	0	1.500
EU000A1G0DC6	0,500% European Financial Stability Facility MTN 20.01.23	EUR	0	1.500
FR0013066743	0,625% Crédit Agricole Home Loan PF 11.09.23	EUR	0	1.000
FR0012332450	0,625% Crédit Agricole Home Loan PF 28.11.22	EUR	0	2.000
XS1348774644	0,750% Dexia Crédit Local MTN 25.01.23	EUR	0	1.000
FR0012159812	1,375% CADES OBL 25.11.24	EUR	0	1.000

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	---------------------------------------------	-------------------	----------------------	---------------------

Terminkontrakte

Zinsterminkontrakte

Verkaufte Kontrakte:

(Basiswerte:

Euro Bobl Future,

Euro Bund Future,

Long Term Euro OAT Future)

EUR

164.288

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

I. Erträge	EUR
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	49.002,89
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	215.510,33
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	<u>-12.503,56</u>
Summe der Erträge	252.009,66
II. Aufwendungen	
1. Verwaltungsvergütung	-98.325,69
2. Verwahrstellenvergütung	-10.678,01
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-12.570,74
4. Sonstige Aufwendungen	<u>-11.641,39</u>
Summe der Aufwendungen	-133.215,83
III. Ordentlicher Nettoertrag	118.793,83
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	765.700,74
2. Realisierte Verluste	<u>-1.350.484,38</u>
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-584.783,64
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	<u><u>-465.989,81</u></u>

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-182.067,56
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	<u>-151.038,30</u>
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-333.105,86
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	<u><u>-799.095,67</u></u>

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		44.199.271,89
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-35.840,50
2. Zwischenausschüttungen		-92.643,24
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		1.270.519,36
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.287.516,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-16.996,64	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		6.771,67
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-799.095,67
davon nicht realisierte Gewinne	-182.067,56	
davon nicht realisierte Verluste	-151.038,30	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		44.548.983,51

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	4.184.244,95	100,06
1. Vortrag aus dem Vorjahr	4.650.234,76	111,20
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-465.989,81	-11,14
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-3.959.459,99	-94,69
1. Vortrag auf neue Rechnung	-3.959.459,99	-94,69
III. Gesamtausschüttung	224.784,96	5,38
1. Zwischenausschüttung	-92.643,24	-2,22
a) Barausschüttung	92.643,24	2,22
2. Endausschüttung	132.141,72	3,16
a) Barausschüttung	132.141,72	3,16

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
2018	EUR	44.548.983,51	EUR	1.065,33
2017	EUR	44.199.271,89	EUR	1.087,77
2016	EUR	43.290.902,53	EUR	1.098,67
2015	EUR	43.346.331,37	EUR	1.100,08

Sondervermögen Stiftungsfonds STS

Mindestanlagesumme		keine
Fondsauflage		03.12.2003
Ausgabeaufschlag		0,00%
Rücknahmeabschlag		0,00%
Verwaltungsvergütung p.a.	bis zu 0,2 %, mindestens 35.000 EUR	derzeit 0,055%
Stückelung		Globalurkunde
Ertragsverwendung		ausschüttend
Währung		EUR
ISIN		DE000A0RL0K0

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	9.401.058,30
-------------------------------------------------------	-----	--------------

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

UniCredit Bank AG, München

Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	0,00
-----------------------------------------------------------------------	-----	------

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV)

IBOXX EURO SOVEREIGN GERMANY 1-5 YRS-RI-EUR 100%

Potentieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

vom 01.01.2018 bis 18.06.2018

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,29%
größter potenzieller Risikobetrag	0,60%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,40%

Risikomodell (§ 10 DerivateV) Varianz-Kovarianz-Ansatz

Parameter (§ 11 DerivateV) 99%, 10 Tage, 250 Tage, gleichgewichtet

vom 19.06.2018 bis 31.12.2018

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,30%
größter potenzieller Risikobetrag	0,65%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,48%

Risikomodell (§ 10 DerivateV) Quasi-Monte-Carlo-Ansatz

Parameter (§ 11 DerivateV) 99%, 10 Tage, 250 Tage, gleichgewichtet

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte 1,29*)

*) Zur Berechnung wurde die Brutto-Methode nach Art. 7 der Verordnung Nr. 231/2013 der europäischen Kommission angewandt.

Sonstige Angaben

In der Verwaltungsvergütung ist die KVG-eigene Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 24.630,56 und der Aufwand für Beratung und ausgelagertes Fondsmanagement i.H.v. EUR 73.695,13 enthalten.

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

Anteilwert	EUR	1.065,33
Umlaufende Anteile	STK	41.817

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die von der Verwahrstelle als verantwortliche Stelle für die Anteilpreisermittlung übermittelten Bewertungskurse für die einzelnen Wertpapiere bzw. Derivate werden von der Société Générale Securities Services GmbH mittels unabhängiger Referenzkurse von Informationsdienstleistern wie Bloomberg, Reuters oder Interactive Data geprüft.

Im Fall von handelbaren Wertpapieren erfolgt die Bewertung zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs. Wertpapiere, für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden im Rahmen eines mehrstufigen Prozesses bei der Société Générale Securities Services GmbH einer detaillierten Kursprüfung unterzogen, wobei folgende Grundsätze gelten:

- Wertpapiere, für die in Bloomberg kein Kurs bereitgestellt wird, oder deren Kurs länger als 10 Bewertungstage konstant ist, werden als nicht mehr handelbar eingestuft. Die von der Verwahrstelle für diese Wertpapiere gelieferten Kurse werden mittels Quotierungen Dritter oder anhand von Preisen auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen plausibilisiert.
- Ein Wechsel der Kursquelle erfolgt nur bei dauerhafter Verfügbarkeit der neuen Quelle.
- Steht als Kursquelle ausschließlich ein mittels Bewertungsmodell errechneter Preis zur Verfügung, wird dieser Preis anhand einer weiteren unabhängigen Modellierung verifiziert (Einhaltung des Zwei-Quellen-Prinzips).

Für die im Sondervermögen Stiftungsfonds STS zum Stichtag enthaltenen Wertpapiere kamen, bezogen auf den Nettoinventarwert, nachfolgend dargestellte Bewertungsverfahren zum Ansatz:

96,16 % Bewertung auf Basis handelbarer Kurse

0,00 % Bewertung auf Basis nicht handelbarer Kurse (u.a. anhand der Quelle Interactive Data, indikativer Quotes bzw. Bewertungsmodellen).

Die Bewertung von Investmentanteilen erfolgt grundsätzlich auf Basis des Rücknahmepreises des Vortages oder - sofern kein Rücknahmepreis verfügbar ist - auf Basis von Börsenkursen. Exchange-Traded-Funds werden zum Börsenkurs bewertet.

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Nicht börsengehandelte Derivate (wie z.B. Devisentermingeschäfte oder Swaps) werden mittels marktgängiger Verfahren unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bewertet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF))

0,30 % 1)

- 1) Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Der Kapitalverwaltungsgesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu.

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

Depotgebühren EUR -12.258,04

In den Zinsen aus Liquiditätsanlagen sind negative Einlagezinsen enthalten.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) EUR 15.039,01

Die Transaktionskosten beinhalten Kontrahenten-, Liefer- und Börsenspesen, Steuern sowie Kommissionen. Bei manchen Geschäftsarten (u.a. Rentengeschäfte) werden die Provisionen im Rahmen der Abrechnung nicht separat ausgewiesen, sondern sind bereits im jeweiligen Kurs berücksichtigt und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Transaktionen im Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018*)

Transaktionen	Volumen in Fondswährung EUR	Anzahl
Transaktionsvolumen gesamt	46.249.160,39	60
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	4.167.352,96	8
Relativ in %	9,01%	13,33%

*) Nachdem die Ausführung der Geschäfte für das Sondervermögen durch den externen Portfoliomanager bzw. den Anlageberater erfolgt, wurden bei der Ermittlung der Geschäfte mit verbundenen Unternehmen alle Geschäfte einbezogen, die mit verbundenen Unternehmen des ausgelagerten Portfoliomanagers bzw. des Anlageberaters abgeschlossen wurden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Gesellschaft hat Grundsätze zur Vergütungspolitik aufgestellt, in der die allgemeine Vergütungssystematik beschrieben ist und die einzelnen Vergütungsbestandteile für die unterschiedlichen Mitarbeitergruppen angegeben werden.

Die Grundsätze zur Vergütungspolitik beziehen sich auf die Leitlinien vom 31. März 2016 (ESMA/2016/411) der europäischen Markt- und Wertpapieraufsichtsbehörde, die ab 1. Januar 2017 zu beachten sind. Der Aufsichtsrat der Gesellschaft überprüft regelmäßig, mindestens jedoch einmal jährlich, die Umsetzung der Grundsätze zur Vergütungspolitik. Im Rahmen der jährlichen Überprüfung wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

In den Grundsätzen zur Vergütungspolitik sind spezielle Regelungen für Identified Staff zur Erforderlichkeit eines Vergütungsausschusses in Hinblick auf das Risikoprofil der Gesellschaft sowie die Rolle der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates in Bezug auf die Vergütungspolitik vorgesehen. Darüber hinaus sind die Rechtsnormen und Regelwerke, die die Vergütungssystematik beeinflussen, aufgeführt.

Die Vergütung besteht grundsätzlich aus einem Fixgehalt und einem im Verhältnis zu diesem stehenden deutlich geringeren variablen Anteil (Bonus). Der Bonus wird in Abhängigkeit der individuellen Zielerreichung des Mitarbeiters, der Leistung des Unternehmens und der Gruppe festgesetzt. Darüber hinaus bestimmt er sich nach den Vorgaben und den zur Verfügung stehenden Budgets der jeweiligen Business Line oder Support Function, der der Mitarbeiter angehört.

Unter Berücksichtigung der Verwaltungspraxis der BaFin ist eine Zurückbehaltung eines Teils des Bonus nur ab einer variablen Vergütung von € 100.000,00 brutto jährlich vorgesehen. In diesem Fall werden, sofern nach dem Proportionalitätsgrundsatz erforderlich, 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren zurückbehalten.

Es gab keine wesentlichen Änderungen an der festgelegten Vergütungspolitik.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	14.232.849
davon feste Vergütung	EUR	13.249.365
davon variable Vergütung	EUR	983.484
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG		208
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Identified Staff	EUR	1.436.045
davon Risktaker (Geschäftsleiter)	EUR	802.144
davon Risktaker (andere Führungskräfte)	EUR	204.497
davon andere Risktaker	EUR	0
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	429.404
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	0

München, den 27.03.2019

Société Générale
Securities Services GmbH
Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Société Générale Securities Services GmbH, Unterföhring bei München

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Stiftungsfonds STS – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31.12.2018, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Société Générale Securities Services GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere

sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Société Générale Securities Services GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Société Générale Securities Services GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher –beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher-Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei

Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Société Générale Securities Services GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Société Générale Securities Services GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Société Générale Securities Services GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Société Générale Securities Services GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 28.03.2019

Deloitte GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andreas Koch
Wirtschaftsprüfer

René Rumpelt
Wirtschaftsprüfer